DVS SLV HALLE

Schweißzertifikat

GSIHal-EN1090-2.00132.2013.007

in Übereinstimmung mit EN 1090-1, Tabelle B.1

zum Schweißen von Stahltragwerken nach DIN EN 1090-2

Hersteller	**ZSB Zwickauer Sonderstahlbau GmbH** **Äußere Dresdner Straße 12** **08066 Zwickau** **DEUTSCHLAND**
Technische Spezifikation	**EN 1090-2:2018+A1:2024**
Ausführungsklasse	**EXC4 nach EN 1090-2**
Schweißprozess(e) (Referenznummer nach DIN EN ISO 4063)	111, 121, 135, 136, 138, 783
Werkstoffgruppe	1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 3.1 nach CEN ISO/TR 15608 und EN 1090-2, Tabelle 2 und 3 8.1 nach CEN ISO/TR 15608 und EN 1090-2, Tabelle 4
Verantwortliche Schweißaufsichtsperson (Titel, Vorname, Name, Qualifikation, Geburtsdatum)	Thomas Naumann, IWE — geb. am: 21.11.1985
Vertreter (Titel, Vorname, Name, Qualifikation, Geburtsdatum)	Marco Colditz, IWE — geb. am: 17.08.1977
Bestätigung	Auf Grundlage der Bestimmungen der oben genannten technischen Spezifikation wurden alle Anforderungen an das Schweißen erfüllt.
Gültigkeitsbeginn	06.11.2025
Gültigkeitsdauer	07.11.2028
Bemerkungen	siehe Rückseite

Ausstellungsort/-datum Dresden, 30.10.2025
Falkenberg/RF

SLV Halle GmbH DVS anerkannte Stelle

Dr.-Ing. Kranz
Vertreter des Leiters der Prüfstelle

Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a, 06118 Halle (Saale), Abteilung Qualitätssicherung
+49 (0) 345 5246-370 slv-halle.de qs@slv-halle.de

Ein Unternehmen des DVS - Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.
Kooperierende Einrichtung der DVS GSI SLV

Zertifikatsnummer: GSIHal-EN1090-2.00132.2013.007

Bemerkungen:

Für die Prüfung betriebseigener Schweißer / Bediener auf der Grundlage der DIN EN ISO 9606-1 (-2) / DIN EN ISO 14732 durch Herrn Naumann und Herrn Colditz im Anwendungsbereich dieses Schweißzertifikates verfügt das Unternehmen über ein eingeführtes Verfahren, um das Schweißen der Prüfstücke zu beaufsichtigen, die Prüfung zu verifizieren und die Prüfungsbescheinigung auszustellen.
Zur Unterstützung der verantwortlichen Schweißaufsichtspersonen sind Herr Mario Bachmann (IWS) und Herr René Dohm (IWS) eingesetzt.
Für nichtrostende Stähle (1.4301, 1.4307, 1.4541, 1.4401, 1.4404, 1.4571) ist der Zulassungsbescheid Z-30.3-6 des DIBt zu beachten.
Die Anforderungen an Arbeitsprüfungen sind nach DIN EN 1090-2 / DIN EN ISO 14555 zu beachten.
weitere Werkstoffe: G20Mn5 nach DIN EN 10340

Allgemeine Bestimmungen

1. Dieses Zertifikat ist solange gültig, wie sich die Bestimmungen der oben genannten technischen Spezifikationen selber oder die Herstellungsbedingungen der/den maßgebenden Betriebsstätte(n) nicht wesentlich verändert haben.

2. Dieses Zertifikat darf zu Werbungs- und anderen Zwecken nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu diesem Zertifikat stehen.

3. Treten Zweifel an der Eignung der Betriebsstätte(n) auf, sind jederzeit unangemeldete, für den Hersteller kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen in der/den Betriebsstätte(n) durch die Prüfstelle vorbehalten.

4. Dieses Zertifikat kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgezogen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen es erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieses Zertifikates nicht eingehalten werden.

5. Folgende Änderungen sind der Prüfstelle anzuzeigen:

   a) Neue Produktionsanlagen oder Veränderungen an wesentlichen Produktionsanlagen;

   b) Wechsel der verantwortlichen Schweißaufsicht;

   c) Einführung neuer Schweißprozesse, neuer Basiswerkstoffe und damit verbundener WPQRs (en: welding procedure qualification record, WPQR)

   d) Neue wesentliche Produktionseinrichtungen.

   Die Prüfstelle wird in den angeführten Fällen eine ergänzende Prüfung veranlassen.

6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der Prüfstelle erneut ein Antrag zu stellen, wenn die Qualifikation weiterhin bescheinigt werden soll.

SLV Halle GmbH DVS anerkannte Stelle

Verteiler

1. Antragsteller
2. z.d.A.